Jesus sprach zu ihr: Ich bin die Auferstehung und das Leben; wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er gestorben ist; und jeder, der da lebt und an mich glaubt, wird nicht sterben in Ewigkeit. Glaubst du das?

[Johannes 11]

Geschwister, ich möchte euch an das Evangelium erinnern, das ich euch verkündet habe.

Ihr habt diese Botschaft angenommen, sie ist die Grundlage eures Lebens geworden, und durch sie werdet ihr gerettet.

Denn ich habe euch vor allem überliefert, was ich auch empfangen habe: dass Christus für unsere Sünden gestorben ist nach den Schriften; und dass er begraben wurde und dass er auferweckt worden ist am dritten Tag nach den Schriften.

[1. Korinther 15]

Der Engel aber sprach zu den Frauen: Fürchtet euch nicht! Ich weiß, dass ihr Jesus, den Gekreuzigten, sucht. Er ist nicht hier, denn er ist auferweckt worden, wie er gesagt hat.

[Matthäus 28]



Lukasevangelium 24,13-36

# Lukasevangelium 24,13-16

- <sup>13</sup> Und siehe, zwei von ihnen gingen an diesem Tag nach einem Dorf mit Namen Emmaus, sechzig Stadien von Jerusalem entfernt.
- <sup>14</sup> Und sie unterhielten sich miteinander über dies alles, was sich zugetragen hatte.
- <sup>15</sup> Und es geschah, während sie sich unterhielten und miteinander überlegten, dass sich Jesus selbst nahte und mit ihnen ging;
- <sup>16</sup> aber ihre Augen wurden gehalten, sodass sie ihn nicht erkannten.

## Lukasevangelium 24,17-24

- <sup>17</sup> Er sprach aber zu ihnen: Was sind das für Reden, die ihr im Gehen miteinander wechselt? Und sie blieben niedergeschlagen stehen.
- <sup>18</sup> Einer aber, mit Namen Kleopas, antwortete und sprach zu ihm: Bist du der Einzige, der in Jerusalem weilt und nicht weiß, was dort geschehen ist in diesen Tagen?
- <sup>19</sup> Und er sprach zu ihnen: Was denn? Sie aber sprachen zu ihm: Das von Jesus, dem Nazarener, der ein Prophet war, mächtig im Werk und Wort vor Gott und dem ganzen Volk; <sup>20</sup> und wie ihn die Hohen Priester und unsere Obersten zum Todesurteil überlieferten und ihn kreuzigten.
- <sup>21</sup> Wir aber hofften, dass er der sei, der Israel erlösen solle.

  Doch auch bei alledem ist es heute der dritte Tag, seitdem dies geschehen ist.
- <sup>22</sup> Aber auch einige Frauen von uns haben uns aus der Fassung gebracht, die am frühen Morgen bei der Gruft gewesen sind <sup>23</sup> und, als sie seinen Leib nicht fanden, kamen und sagten, dass sie auch eine Erscheinung von Engeln gesehen hätten, die sagen, dass er lebe.
- <sup>24</sup> Und einige von denen, die mit uns sind, gingen zu der Gruft und fanden es so, wie auch die Frauen gesagt hatten; ihn aber sahen sie nicht.

## Lukasevangelium 24,25-27

- <sup>25</sup> Und er sprach zu ihnen: Ihr Unverständigen und im Herzen zu träge, an alles zu glauben, was die Propheten geredet haben!
- <sup>26</sup> Musste nicht der Christus dies leiden und in seine Herrlichkeit hineingehen?
- <sup>27</sup> Und von Mose und von allen Propheten anfangend, erklärte er ihnen in allen Schriften das, was ihn betraf.

## Lukasevangelium 24,28-32

- <sup>28</sup> Und sie näherten sich dem Dorf, wohin sie gingen; und er stellte sich, als wollte er weitergehen.
- <sup>29</sup> Und sie nötigten ihn und sagten: Bleibe bei uns! Denn es ist gegen Abend, und der Tag hat sich schon geneigt. Und er ging hinein, um bei ihnen zu bleiben.
- <sup>30</sup> Und es geschah, als er mit ihnen zu Tisch lag, nahm er das Brot und segnete es, und als er es gebrochen hatte, reichte er es ihnen.
- <sup>31</sup> Ihre Augen aber wurden aufgetan, und sie erkannten ihn; und er wurde vor ihnen unsichtbar.
- <sup>32</sup> Und sie sprachen zueinander: Brannte nicht unser Herz in uns, wie er auf dem Weg zu uns redete und wie er uns die Schriften öffnete?

## Lukasevangelium 24,33-36

- <sup>33</sup> Sie standen zur gleichen Stunde auf und kehrten nach Jerusalem zurück. Und sie fanden die Elf und die, die mit ihnen waren, versammelt,
- <sup>34</sup> die sagten:
  - Der Herr ist wirklich auferweckt worden und dem Simon erschienen.
- <sup>35</sup> Und sie erzählten, was auf dem Weg geschehen war und wie er von ihnen erkannt worden war am Brechen des Brotes.
- <sup>36</sup> Während sie aber dies redeten, stand er selbst in ihrer Mitte und spricht zu ihnen: Friede euch!



- mitten im Alltag
- in seinem Wort
- unter seinen Freunden